



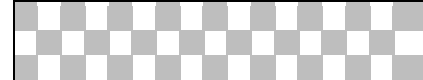
IMPRESSUM
Medieninhaber: Schach Landesverband Salzburg des Österreichischen Schachbundes p.A.
Almweg 14, 5400 Hallein, Tel.: 06245/86620
Bankverbindung: Salzburger Sparkasse (BLZ 20404), Konto Nummer 2200321117
Redaktionanschrift: DI. G. Herndl, Almweg 14, 5400 Hallein; Tel. 06245/86620;
Mitarbeiter: H. Höllhuber, e-mail Herbert.Hoellhuber@sbg.atG. Herndl
Erscheint ca. 35 mal jährlich. Abonnement-Preis € 30,-; Preis Einzelheft € 1,50,- Eigenvervielfältigung; Verlagspostamt 5400 Hallein, Aufgabepostamt 5400 Hallein



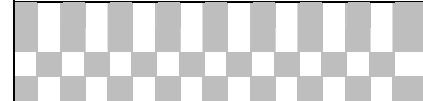
SCHACH
LANDESVERBAND
SALZBURG

INHALT

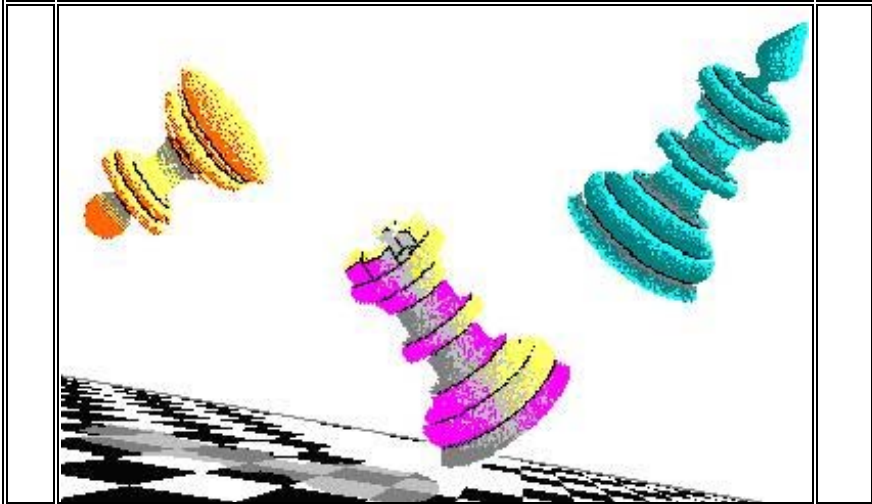
2. Runde, Landesliga A	2
2. Runde, 1. Klasse Nord	4
2. Runde, 1. Klasse Süd	5
Blitz LM 2005	7
Impressum	12



SCHACH IN
SALZBURG



IM JAKUBOVIC NEDZAD



ist neuer Blitz LM

BERICHT ÜBER DIE 2. RUNDE DER LL A

BR	ASK 2	Schaffentrath A	3,0:3,0
1	Scheiblmaier Rob.	Schiner Hartmut	½:½
2	Leeb Hans-Peter	Fischer Johann	1 : 0
3	Vlasak Reinhard	Wieneroiter Ger	0 : 1
4	Misciacci Alessa	Durakovic Alman	0 : 1
5	Rohrmüller Helmut	Azad Razik	1 : 0
6	Glanzer Jan-Gün.	Poharecky Gabriel	½:½

BR	Schatt. Golling	Ach/B'hausen	3,0:3,0
1	Stevic Hrvoje	Huch Reiner	0:1K
2	Ljubic Pero	Festner Konrad	0 : 1
3	Cardaklija Mirsad	Stöhr Helmut	1 : 0
4	Hasanovic Nurija	Magg Josef	1 : 0
5	Ljubic Franjo	Engelsberger B.	½:½
6	Nuk Josef	Weber Waldemar	½:½

BR	Ranshofen 2	Spk Neumarkt	3,5:2,5
1	Knechtel Roland	Zoister Stefan	½:½
2	Maierhofer Joh.	Egger Martin	1 : 0
3	Hackbarth Wolfg.	Daxinger Johann	1 : 0
4	Spiesberger Gerh.	Holzinger Helmut	1 : 0
5	Frühauf Norbert	Heigerer Stefan	0 : 1
6	Berger Stefan	Baier Patrick	0 : 1

BR	Sen. Uttendorf I	Raika Mondsee 1	1,5:4,5
1	Lamberger Werner	Panajotov Rad.	0 : 1
2	Feichtner Thomas	Kratschmer Heinz	½:½
3	Theussl Manfred	Saugspier Mario	0 : 1
4	Gampersberger H.	Rosner Gerhard	0 : 1
5	Berti Christoph	Fuchs Manfred	0 : 1
6	Schöpf Gerhard	Lettner Jochen	1 : 0

BR	Trimmelkam 1	Spk. Schwarzach 2	2,0:4,0
1	Weise Wolfgang	Jakubovic Nedzad	0 : 1
2	Häusler Werner	Ljubic Juro	½:½
3	Appl Gerhard	Huber David	½:½
4	Schuster Heimo	Schöppl Engelbert	0 : 1
5	Hinterhofer Hubert	Junger Gerald	½:½
6	Krotz Walter	Pinggera Stefan	½:½

Paarungen der 3. Runde am 12. 11. 2005

Raiffeisen Mondsee 1	ASK 2
Raika Ach/B'hausen	Senoplast Uttendorf I
Sparkasse Schwarzach 2	HSG Schattauer Golling
Sparkasse Neumarkt	Kinostadl Trimmelkam 1
Schaffentrath A	Ranshofen 2

TABELLE LANDESLIGA A

NR	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	PKT.	%.
1	Ranshofen 2									5,0	3,5	4	8,5	71
2	ASK 2					3,0					4,5	3	7,5	63
3	Spk. Schwarzach 2					3,0		4,0				3	7,0	58
4	Raika Mondsee 1						4,5	2,5				2	7,0	58
5	Schaffentrath A		3,0	3,0								2	6,0	50
6	Sen. Uttendorf I				1,5				4,0			2	5,5	46
7	Trimmelkam 1			2,0	3,5							2	5,5	46
8	Schattauer Golling						2,0			3,0		1	5,0	42
9	Raika Ach/B'hausen	1,0							3,0			1	4,0	33
10	Spk Neumarkt	2,5	1,5									0	4,0	33

KOMMENTAR ZUR 2. RUNDE

Wer darf (will) eigentlich in die 2. Bundesliga aufsteigen? Ranshofen, ASK und Schaffentrath dürfen nur, wenn die Bundesligamannschaft absteigen sollte. Schwarzach dürfte zwar, will aber nicht, weil zwei Bundesligamannschaften zu teuer kommen. Also bleiben Mondsee, Uttendorf, Trimmelkam und Neumarkt. Auf Golling und Ach/Burghausen hab ich nicht vergessen, aber diese beiden Teams haben

Probleme mit der in der Bundesliga gültigen Österreicherregel.

Nach zwei Runden hat nur noch Ranshofen eine weiße Weste und nur Neumarkt keinen Mannschaftspunkt. Aber es ist verfrüht, Prognosen abzugeben oder Einschätzungen vorzunehmen, denn einige Vereine haben noch lange nicht ihre Karten aufgedeckt und bei der Dichte des Feldes kann sich alles sehr schnell ändern.

Ranshofen 2 – Spk. Neumarkt 3,5 : 2,5

In wilder, unübersichtlicher Stellung einigten sich Knechtel und Zoister auf Remis. Egger fand kein Mittel gegen den Angriff von Maierhofer. Die zwei Mehrbauern von Spiesberger entschieden das Endspiel trotz ungleichfärbiger Läufer. Norbert lehnte auf Brett 5 zwei Remisangebote ab und bekam die Rechnung präsentiert. Auf Brett 6 übersah Stefan eine tödliche Fesselung.

ASK 2 – Schaffenrath A 3 : 3

Scheiblmaier hat zwei Mehrbauern, allerdings den schlechten, französischen Läufer und muss ins Remis einwilligen. Einen Eröffnungsfehler von Fischer nutzte Leeb zu einem souveränen Sieg auf Brett 2. Vlasak opfert im Mittelspiel einen Bauern, bekommt dafür aber nicht genügend Gegenspiel, so dass Wieneroiter das Endspiel gewinnen kann. Misciasci steht sehr gut, opfert eine Figur, findet aber nicht die richtige Fortsetzung, daher 0 : 1. Die längste Partie des Abends entscheidet Rohrmüller durch ein Figurenopfer für sich, und ein gerechtes, ereignisloses Remis gab es auf Brett 6 zwischen Glanzer und Poharecky.

Trimmelkam – Spk. Schwarzach 2 2 : 4

Ein schlecht vorbereitetes Bauernopfer von Dr. Weise erwies sich als Bumerang und brachte Jakobovic früh eine Gewinnstellung.

Häusler W. wählte einen soliden Aufbau. Es gelang ihm Juros Damenflügel lahm zu legen und ihn so auf Distanz zu halten. Eine gewinnbringende Angriffskombination am Königsflügel fand Werner am Brett leider nicht, diese wurde erst in der Heimanalyse nach der Partie entdeckt. Appl G. kam gegen Huber D. mit Vorteil aus der Eröffnung. Besetzte die einzige offene Linie mit den Schwerfiguren und gewann in der Folge im Mittelspiel einen Bauern. Seine gute Leistung blieb leider unbelohnt, im späteren Damenendspiel konnte er diesen Vorteil nicht zum Sieg verwerten. Schöppl kam nach einigen Ungenauigkeiten von Schuster H. zu starkem Königsangriff. Nach beidseitig überstandener Zeitnot verblieb Engelbert mit Qualität mehr auf der Siegerstraße. Ereignislose Kurzremisen gab es auf den Brettern 5 und 6.

Uttendorf – Mondsee 1,5 : 4,5

Brett 1 war eigentlich ein Eröffnungsduell, das Panajotov für sich entschied. Ein unspektakuläres Kurzremis gab es auf Brett 2. Die Partie auf Brett 3 war vorentscheidend für den Ausgang dieser Begegnung. Saugspier opfert in einem Franzosen eine Figur, Theussl rettet sich in ein Endspiel mit einer Figur gegen drei Bauern und hatte Siegchancen bis er die Partie einstellte. Gampersberger steht sehr gut gegen Rosner, bis er eine Figur einstellte. Bescheiden war die Leistung von Berti, der sich die Dame nehmen ließ. Den einzigen Sieg für Uttendorf erkämpft Schöpfl Gerhard auf Brett 6. Er gewinnt schon in der Eröffnung einen Bauern und lässt sich diesen Vorteil nicht mehr nehmen. Also kein besonders erfreuliches Wochenende für Uttendorf, da auch Uttendorf 3 gegen Taxenbach in der 1. Klasse Süd eine schmerzliche Niederlage einstecken musste.

Golling – Ach/Burghausen 3 : 3

Golling hatte Personalprobleme und musste daher Brett 1 vorgeben. Aber die 5 Spieler erkämpften ein respektables Mannschaftsremis. Pero kam besser aus der Eröffnung und hatte schon positionelle Vorteile, als er einige schwächere Züge einstreute. Festner übernahm sofort das Kommando und ließ Pero keine Chance mehr. Eine positionelle Meisterleistung bot Cardaklija, der Stöhr förmlich erdrückte, obwohl bis auf ein paar Bauern noch alle Figuren am Brett waren. Immer was los ist bei den Partien von Hasanovic. Obwohl Magg schon zwei Damen hatte und Hasanovic keine mehr, konnte er Magg matt setzen. Das übliche Großmeisterremis trug Franjo zum Mannschaftsremis bei. Nuk stand schon etwas schlechter und war sehr erfreut, dass Weber sein Remisangebot annahm. Bei optimalen Zügen von Weber in allerdings ziemlich komplizierter Stellung, hätte er wohl eher gewonnen.

BERICHT ÜBER DIE 2. RUNDE DER 1. KLASSE NORD

BR	Zechn. Neumarkt	Ranshofen 4	2,0:4,0
1	Bräumann Peter	Blamauer Berndt	½:½
2	Stadlmann Thom.	Laimighofer Mich	½:½
3	Hauser Günther	Bleier Mathias	½:½
4	Höllbacher Erich	Huber Albert	0 : 1
5	Fischwenger Walt.	Kücher Wolfgang	½:½
6	Küstner Stefan	Schuldenzucker G	0 : 1

BR	Süd Inter	Royal Salzburg	4,0:2,0
1	Rudhart Siegfried	Aflenzer Manuel	1 : 0
2	Hess Karl	Kaiser Wolfgang	0 : 1
3	Pöhr Adolf	Kurti Eduard	1 : 0
4	Heil Thomas Alois	Fruhstorfer H.	1 : 0
5	Gersdorf Rainer	Hitsch Michael	0 : 1
6	Lurf Peter	Kaiser Manfred	1 : 0

BR	ASKStern	Seekirchen	4,5:1,5
1	Prüll Clemens	Költringer Josef j.	½:½
2	Flatz Helmut	Wuppinger Alfred	0 : 1
3	Hattinger Walter	Mösl Felix	1 : 0
4	Prüll Lukas	Bruckmoser Franz	1 : 0
5	Prüll Dominik	Költringer Josef s.	1 : 0
6	Koller Karl	Kawinek Arnold	1 : 0

BR	Schaffenrath B	Lobbe M2001	4,0:2,0
1	Gottsmann Herb.	Paulitsch Josef	1:0K
2	Waggerl Franz	Kleiter Gernot	½:½
3	Bärnthaler Micha	Müllner Matthias	1 : 0
4	Bacher Hans	Moßhammer W.	½:½
5	Sauberer Willi	Tatra Florian	1 : 0
6	Ziller Dionys	Moßhammer Mich.	0 : 1

BR	Trimmelkam 2	Oberndorf/Lauf	2,5:3,5
1	Strasser Horst	Eder Josef	0 : 1
2	Doppler Gerwin	Wolfgruber Rupert	½:½
3	Eisner Leopold	Schwab Alexander	½:½
4	Danner Erwin	Hrovat Alois	1 : 0
5	Kohl Harald	Zauner Josef	½:½
6	Pohl Josef	Hagmüller Josef	0 : 1

Paarungen der 3. Runde am 12. 11. 2005

SK Royal Salzburg Oberndorf/Laufen 1 Seekirchen Ranshofen 4 Lobbe Mozart 2001	Schaffenrath B Süd Inter Kinostadt Trimmelkam 2 ASKStern Zechner Neumarkt
-------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------

TABELLE 1. KLASSE NORD

NR	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	PKT.	%.
1	ASKStern					4,0				4,5		4	8,5	71
2	Schaffenrath B				4,0						4,0	4	8,0	67
3	Ranshofen 4								4,0		3,5	4	7,5	63
4	Süd Inter		2,0					4,0				2	6,0	50
5	Oberndorf/Lauf	2,0					3,5					2	5,5	46
6	Trimmelkam 2					2,5		3,0				1	5,5	46
7	Royal Salzburg				2,0		3,0					1	5,0	42
8	Zechn. Neumarkt			2,0						3,0		1	5,0	42
9	Seekirchen	1,5							3,0			1	4,5	38
10	Lobbe M2001		2,0	2,5								0	4,5	38

KOMMENTAR ZUR 2. RUNDE

Zwei Aufsteiger und der Elofavorit Schaffenrath B bilden das ungeschlagene Führungstrio nach 2 Runden.

ASK Stern – Seekirchen 4,5 : 1,5

Költringer vergab im Endspiel seine Siegchancen. Die Rochade auf die falsche Seite und arge Zeitnot wurden Flatz Helmut zum Verhängnis. Hattinger und Lukas Prüll feierten schnelle Siege durch Figurengewinn, Prüll Dominik kam durch einen schönen

Mattangriff und Koller durch einen Fehler von Kawinek zum ganzen Punkt.

Schaffenrath B – Lobbe Mozart 4 : 2

Beide Mannschaften mussten kurz- bzw. längerfristige Ausfälle verkraften. Die interessanteste Partie gab es auf Brett 2, wo Waggerl katastrophal stand und schon zwei Figuren weniger hatte, dann aber Klasse bewies und sich ins Remis retten konnte. Bärnthaler, Sauberer und Moßhammer Michael kamen zu ungefährdeten Siegen und auf Brett 4 gab es ein ereignisloses Remis.

BERICHT ÜBER DIE 2. RUNDE DER 1. SÜD

BR	Rif 1	Spk. Schwarzach 4	2,0:4,0
1	Scheichl Roland	Neuwirth Manfred	0 : 1
2	Fischinger Wolfg.	Schmid Johann	½:½
3	Kohlbauer Josef	Baumgartner M.	0 : 1
4	Thalhammer Lor.	Fuchs Egon	½:½
5	Maislinger Fl.	Sendlhofer Franz	½:½
6	Purwin Heinz	Pirnbacher Klaus	½:½

BR	Erste Radstadt	HSV Saalfelden	5,5:0,5
1	Hutz Gerhard	Stojakovic Miro	½:½
2	Berger Herbert	Mitteregger Klaus	1 : 0
3	Sadilek Heinrich	Feichtner Leo	1 : 0
4	Steger Josef	Fraissl Reinhard	1 : 0
5	Eder Johannes	Griessner Ernst	1 : 0
6	Bengtsson Per	Thurner Kurt	1 : 0

BR	Union Hallein 2	SG Zell/Bruck 1	4,0:2,0
1	Wallner Kurt	Halili Pullumb	0 : 1
2	Seidl Armin	Deutinger Erich	½:½
3	Stiborek Alex.	Mayer Michaela	½:½
4	Reithofer Edmund	Gruber Alois	1 : 0
5	Grubholz Christ.	Huber Alfred	1 : 0
6	Wallmann Christi	Shukoar Omid	1 : 0

BR	Uttendorf 3	Raika Taxenbach	1,5:4,5
1	Bernert Heinz	Penker Harald	½:½
2	Kreuzer Gerhard	Stocker Johann	1 : 0
3	Schöpf Manfred	Holzer Manuel	0 : 1
4	Sauerschnig Rene	Radacher Franz	0 : 1
5	Lamberger Werner	Kollmann Hans	0 : 1
6	Müllauer Wolfram	Eder Martin	0 : 1

TABELLE 1. KLASSE SÜD

NR	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	POT	PO2	PO3	PO4	MP	PKT	%.
1	Raika Taxenbach			3,5				4,5						4	8,0	67
2	Union Hallein 2					4,0			4,0					4	8,0	67
3	Erste Radstadt	2,5							5,5					2	8,0	67
4	Spk. Schwarzach 4					2,5	4,0							2	6,5	54
5	SG Zell/Bruck 1		2,0		3,5									2	5,5	46
6	Rif 1				2,0			3,5						2	5,5	46
7	Uttendorf 3	1,5					2,5							0	4,0	33
8	HSV Saalfelden		2,0	0,5										0	2,5	21

KOMMENTAR ZUR 2. RUNDE

In dieser Runde konnte man sehen, wozu Radstadt fähig wäre, könnten sie regelmäßig in stärkster Aufstellung spielen (sicher wären sie nicht in der 1. Klasse). Taxenbach gefällt offensichtlich der Platz an der Sonne und in dieser Runde konnte man beweisen, dass die Tabellenführung nach der 1. Runde nicht nur ein Geschenk von Radstadt war. Erwartet stark die Mannschaft Hallein 2.

Radstadt – Saalfelden 5,5 : 0,5

In der längsten Partie der Begegnung konnte keiner der beiden Kontrahenten seine Chancen nutzen und so rettete Miro den (halben) Ehrenpunkt für Saalfelden. Ein Achtungserfolg gegen den immerhin um 250 Elopunkte höher eingestuft Gerhards. Die kürzeste Partie des Abends endete schon nach ca. einer Stunde nachdem Herberts Mattangriff durch-

drang und es keine Verteidigung für Klaus mehr gab. Auf Brett 3 hatte Saalfelden wohl die größten Chancen einen ganzen Punkt zu holen. Erst nachdem Leo die Qualität opferte, wendete sich das Blatt, die erhoffte Bauernumwandlung gelang nicht, und so blieb letztendlich ein Endspiel Turm +2 Bauern gegen Läufer + 3 Bauern, das Heinrich schnell durch den Gewinn des zusätzlichen Bauern entscheiden konnte. Weniger Schwierigkeiten hatte Josef, der schon bald eine Mehrfigur für sich verbuchen konnte, die ihm zu einem sicheren Sieg gegen Reinhard verhalf. Das gleiche Bild auf Brett 5, ein sicherer und souveräner Sieg von Johannes. Einen perfekten Einstand lieferte Per Bengtsson (SWE), der die Radstädter über einen großen Teil der Spielzeit verstärken wird. In einem hochklassigen Spiel bezwang er seinen Gegner Kurt Thurner. Insgesamt ein sehr erfreuliches Ergebnis für Radstadt, umso mehr da es gelang die "beste Mannschaft" anzubieten.

BERICHT ÜBER DIE 2. RUNDE DER 1. SÜD

Uttendorf 3- Taxenbach 1 1,5 : 4,5

Taxenbach war in Bestbesetzung einfach zu stark für Uttendorf. Eine gute Leistung bot Bernert auf Brett 1, der gegen Penker (+ 414 Elo) ein verdientes Remis erspielte. Der zweite Uttendorfer Lichtblick war Kreuzer, der Stocker überspielte und verdient gewann. Nichts Erfreuliches vom Rest der Uttendorfer Mannschaft: Schöpf, Sauerschnigg und Müllauer stellten eine Figur ein, am längsten –aber letztlich auch erfolglos – kämpfte Lamberger gegen Kollmann auf Brett 5.

Rif – Spk. Schwarzach 4 2 : 4

Rif musste wieder stark ersatzgeschwächt antreten. Auf Brett 1 saßen sich der langsamste und der schnellste Spieler gegenüber. Für die ersten 40 Züge benötigte Roland 1:53, Manfred nur 19 Minuten. Bei einem Königsangriff musste Roland eine Figur für einen Bauern geben, was Manfred zum Sieg reichte. Bei geschlossener Stellung einigten sich Fischinger und Schmid auf Remis. Kohlbauer griff an, Baumgartner verteidigte sich geschickt. Aber dann zeigte sich Kohlbauers «Krankheit». Statt die Partie remis zu geben, bevorzugte er ein verlorenes Endspiel. Drei gerechte Remisen, jeweils nach längerem Spiel gab es auf den Brettern 4, 5 und 6.

Union Hallein 2 – SG Zell/Bruck 4 : 2

Hallili spielte gut und gewann verdient. Die längste Partie gab es auf Brett 2 zwischen Seidl und Deutinger, die mit einem gerechten Remis endete. Relativ bald hingegen einigte man sich auf Brett 3 auf ein Remis. Reithofer, Grubholz und Wallmann ließen ihren Gegnern keine Chance und siegten durch positionelle Überlegenheit oder durch schöne Figurenopfer mit folgenden Mattangriff.

Paarungen der 3. Runde am 12. 11. 2005

Raika Taxenbach 1 HSV Saalfelden SG Zell/Bruck 1 Sparkasse Schwarzach 4	Rif 1 Senoplast Uttendorf 3 Erste Radstadt Union Hallein 2
----------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------

Information von Taxenbach

NEU: Ab sofort findet der Klubabend jeweils Dienstag, um 20 Uhr statt.

Nachtrag 2. Klasse Süd/Mitte

BR	SG Zell/Bruck 2	HSV Saalfelden 1	0,5:3,5
1	Sinekowitsch M.	Möseneder Walter	0 : 1
2	Moka Marko	Landauer Josef	0 : 1
3	Radler Bernhard	Scheiber Ägidius	0 : 1
4	Jandl Gottfried	Gsenger Othmar	½:½

Tabelle 2. Klasse Süd

NR	MANNSCHAFT	MP	PKT.	%
1	Spk. Schwarzach 5	4	6,0	75
2	ATRA Golling	4	5,5	69
3	HSV Saalfelden 1	3	5,5	69
4	Raika Taxenbach	2	4,5	56
5	Rif 2	2	3,5	44
6	Union Hallein 3	0	2,5	31
7	HSV Saalfelden 2	1	2,0	50
8	SG Zell/Bruck 2	0	1,5	19
9	Konkordiahütte 2	0	1,0	25

Probeabo des dt. Schachmagazin 64

Tun Sie sich etwas Gutes und bestellen Sie das supergünstige Probeabo (nur 5,40 Euro für 6 Hefte) der beliebten Zeitschrift Schach Magazin 64 beim Verlag Carl Ed. Schünemann:

- per eMail: kontakt@schach-magazin.de
- per Post: Postfach 106067, 28060 Bremen

Das österreichische Schach-AKTIV wäre ohnedies ein "Pflicht"-heft.

mbG Franz Hager

LANDESBLITZMEISTERSCHAFT 2005

Landesblitzmeisterschaft 2005

R	SN	NAME	Verein	Elo	EloL	E.Ø	+-	I+-	PK	BH
1	1	IM Jakubovic Nedzad	Sv Schwarzach	2360	2293	2082	-8	-3	10.0	1281.0
2	2	Ljubic Juro	Sv Schwarzach	2195	2279	2068	21	23	10.0	1272.0
3	4	Loeffler Christoph	Ask Salzburg	2141	2250	2101	29	30	9.0	1283.5
4	6	MK Teufl Siegfried	Ask Salzburg	2129	2215	2066	23	11	9.0	1252.5
5	5	Maierhofer Johann	Ranshofen	2134	2190	2073	15	15	8.5	1275.0
6	10	Feichtner Thomas	Uttendorf	2080	2154	2037	24	11	8.5	1254.0
7	9	Scheiblmaier Robert	Ask Salzburg	2086	2177	2060	29	31	8.5	1219.5
8	11	Besner Bernhard	Ask Salzburg	2075	2137	2050	20	4	8.0	1214.5
9	3	FM Hager Franz	Inter Salzburg	2182	2102	2045	-18	-18	7.5	1180.0
10	19	Waldner Alois	Mattighofen	1947	2066	2009	33	4	7.5	1170.5
11	15	Theussl Manfred	Uttendorf	2002	2039	1982	16	13	7.5	1170.0
12	21	Thalhammer Klaus	Ask Salzburg	1943	1960	1903	8	18	7.5	1125.0
13	8	Waggeerl Franz	Inter Salzburg	2112	2063	2034	-12	-12	7.0	1227.5
14	13	Cardaklija Mirsad	Golling	2032	2033	2004	5		7.0	1190.0
15	17	Hasanovic Nurija	Golling	1990	1997	1968	6		7.0	1159.0
16	20	Misciasci Alessandro	Ask Salzburg	1945	2009	1980	13		7.0	1154.5
17	16	Vlasak Reinhard	Ask Salzburg	1996	1998	1969	5	-21	7.0	1142.5
18	32	Kopp Sebastian	Mozart	1700	1949	1920	111		7.0	1089.5
19	12	Ljubic Pero	Golling	2062	1927	1898	-44	7	7.0	1089.0
20	25	Paulitsch Josef	Mozart Salzburg	1849	1941	1912	40		7.0	1089.0
21	14	Wieser Rupert	Konkordiahuetten	2013	1857	1857	-44	-17	6.5	1075.5
22	28	Feichtenschlager Josef	Mattighofen	1807	1896	1896	9	4	6.5	1066.5
23	27	Azad Razik	Sc Royal Salzburg	1827	1855	1855	-12		6.5	1018.0
24	35	Huber Hartwig	Ask Salzburg	1535	1750	1750	87		6.5	985.5
25	7	Hahn Guenter	Uttendorf	2127	1926	1947	-55	-21	6.0	1136.0
26	18	Krimbacher Walter	Ask Salzburg	1953	1858	1879	-31	-27	6.0	1101.5
27	30	Neuwirth Manfred	Sv Schwarzach	1742	1924	1945	72		6.0	1098.5
28	22	Groiss Karl	Ask Salzburg	1938	1833	1854	-40	-18	6.0	1059.5
29	24	Plomberger Roland	Mozart Salzburg	1870	1817	1838	-20		6.0	1058.5
30	26	Walkner Karl	Hallein	1838	1836	1857	-3	-22	6.0	1035.5
31	29	Ljubic Franjo	Golling	1763	1819	1840	-10		6.0	1034.0
32	23	Werdecker Roland	Mattighofen	1919	1719	1740	-72	-12	6.0	1000.0
33	31	Schmidt Mario	Ask Salzburg	1737	1705	1755	-42		5.5	985.5
34	33	Pruell Lukas	Ask Salzburg	1677	1623	1703	-62		5.0	942.5
35	34	Kohlbauer Josef	Rif Hallein	1599	1650	1730	-21		5.0	932.5
36	38	Hitsch Michael	Sc Royal Salzburg	1403	1653	1733	67		5.0	923.0
37	36	Kuecher Wolfgang	Ranshofen	1534	1534	1709	-16		3.5	937.0
38	40	Unger Felix	AUT		1537	1721	0		3.5	916.0
39	39	Andorfer Yvan Odi	Ask Salzburg		1337	1687	0		1.0	896.0
40	37	Weilbuchner Johann	Seekirchen	1500	1328	1678	-101		0.0	900.0

Mannschaftswertung

1	Schwarzach	27.0	3642.0	245.0	2	ASK 1955	26.0	3750.5	260.5
1	Jakubovic Nedzad	10.0	1281.0	88.0	3	Loeffler Christoph	9.0	1283.5	88.5
2	Ljubic Juro	10.0	1272.0	86.0	4	Teufl Siegfried	9.0	1252.5	87.5
19	Ljubic Pero	7.0	1089.0	71.0	8	Besner Bernhard	8.0	1214.5	84.5

LANDESBLITZMEISTERSCHAFT 2005

3	ASK	22.5	3516.5	239.5
7	Scheiblmaier Robert.	8.5	1219.5	85.5
16	Misciasci Alessandro	7.0	1154.5	75.0
17	Vlasak Reinhard	7.0	1142.5	79.0

4	Uttendorf	22.0	3560.0	239.0
6	Feichtner Thomas	8.5	1254.0	86.5
11	Theussl Manfred	7.5	1170.0	77.0
25	Hahn Guenter	6.0	1136.0	75.5

5	Inter Royal	21.0	3425.5	235.0
9	Hager Franz	7.5	1180.0	84.5
13	Waggerl Franz	7.0	1227.5	86.0
23	Azad Razik	6.5	1018.0	64.5

6	Golling	20.0	3383.0	224.5
14	Cardaklija Mirsad	7.0	1190.0	86.0
15	Hasanovic Nurija	7.0	1159.0	77.0
31	Ljubic Franjo	6.0	1034.0	61.5

7	Mattighofen	20.0	3237.0	205.5
10	Waldner Alois	7.5	1170.5	79.0
22	Feichtenschlager Josef	6.5	1066.5	66.5
32	Werdecker Roland	6.0	1000.0	60.0

8	Mozart 66	19.0	3183.0	207.5
20	Paulitsch Josef	7.0	1089.0	70.0
29	Plomberger Roland	6.0	1058.5	72.5
30	Walkner Karl	6.0	1035.5	65.0

9	ASK/Post	18.5	3146.5	206.0
1	Huber Hartwig	6.5	985.5	61.5
2	Krimbacher Walter	6.0	1101.5	76.0
3	Groiss Karl	6.0	1059.5	68.5

10	Ranshofen	18.0	3310.5	219.0
1	Maierhofer Johann	8.5	1275.0	88.5
2	Neuwirth Manfred	6.0	1098.5	73.5
3	Kuecher Wolfgang	3.5	937.0	57.0

11	ASK 2005	9.5	2754.5	172.0
34	Pruell Lukas	5.0	942.5	56.0
38	Unger Felix	3.5	916.0	57.0
39	Andorfer Yvan Odi	1.0	896.0	59.0

Wichtiger Hinweis

Betrifft: C- Trainer Kurs

Es findet sicher in nächster Zeit (Jahre?) kein weiterer C-Trainer Kurs statt.

Daher sollen Interessenten diese Möglichkeit nutzen:

Veranstalter: ASKÖ Österreich

Veranstaltungsort: 1230 Atzgersdorf

Termine: 2. - 4.12 und 8. - 11.12

Teilnahmegebühr: 60,- €

Information: Peter Roth, peter.roth@chello.at,

Tel.: 0676/3066895

Kommentar zum Leserbrief von Franz Hager

Lieber Franz!

Zu Deinem Leserbrief möchte ich folgendes sagen:

Am Samstag werden 6 Runden gespielt, beginnend um 8H30, die letzte Runde beginnt um 17H45. Am Sonntag beginnt das Turnier um 8H30. Bei diesem Zeitplan ist ein Training nicht möglich.

Von der LSO erhielten wir für die Jugend im letzten Jahr 510,- €. Die Ausgaben waren 4.892,44 € bei einem Gesamtbudget von 19.742,99 €.

mfg

Gerhard Herndl